



Wie läuft die Behandlung ab?

Die stationäre Behandlung findet in unserer Klinik für Affektive Erkrankungen auf der spezialisierten Station O55B für die Behandlung von Depressionen statt.

Das Behandlungsprogramm beinhaltet eine intensive Psychotherapie im Einzel- und Gruppensetting, die Teilnahme an ergänzenden Therapieangeboten (Ergotherapie, Kunsttherapie, Bewegungstherapie uvm.) und die Möglichkeit einer zusätzlichen psychopharmakologischen Behandlung.

Im Anschluss an die stationäre Behandlung besteht die Möglichkeit einer ambulanten Weiterbehandlung in unserer Nachsorgeambulanz.

Ist CBASP wirksam?

In wissenschaftlichen Untersuchungen hat sich die CBASP-Therapie in der Behandlung von chronischen Depressionen als sehr erfolgreich erwiesen.

Sollten Sie Interesse an unserem Behandlungsangebot haben, setzen Sie sich gerne mit uns in Verbindung:
Tel.: 040 181887-2567
g.eismann@asklepios.com

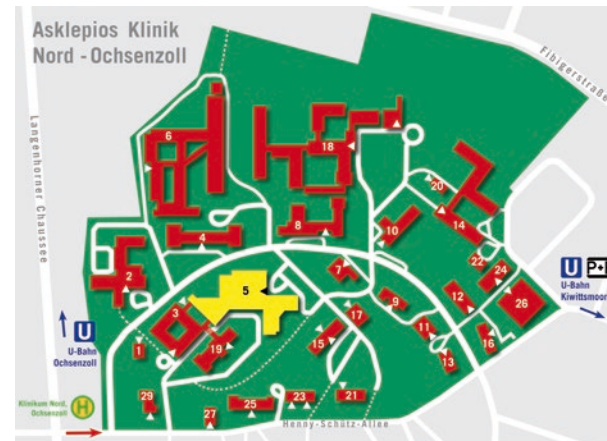
Zertifizierungen



Kontakt

Asklepios Klinik Nord - Ochsenzoll

Klinik für Affektive Erkrankungen
Leitender Oberarzt
Dr. med. G. Eismann
Haus 5, Station O55B
Langenhorner Chaussee 560
22419 Hamburg
Tel.: 040 181887-2567
g.eismann@asklepios.com
www.asklepios.com/nord



Patienteninformation

CBASP

Ein stationäres psychotherapeutisches
Programm zur Behandlung
chronischer Depressionen



Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

Depressionen gehören zu den häufigsten psychischen Erkrankungen. Oftmals kann eine Depression mit Hilfe geeigneter Medikamente (z. B. Antidepressiva) und mittels psychotherapeutischer Gespräche gut behandelt werden.

Es gibt aber auch Depressionen, die nicht gut auf die herkömmlichen Behandlungsmethoden ansprechen. Oft handelt es sich dabei um die sogenannte **chronische Depression**.

Seit einigen Jahren existiert für Menschen mit chronischer Depression ein spezialisiertes psychotherapeutisches Behandlungsverfahren („CBASP – Cognitive Behavioral Analysis System of Psychotherapy“). Diese spezielle Psychotherapie wurde in den USA von Prof. James McCullough Jr. entwickelt.



An wen richtet sich das Angebot?

CBASP ist ein Psychotherapieprogramm, das speziell für die Behandlung chronisch depressiver Patienten entwickelt wurde.

Genauer gesagt richtet sich das Angebot an Patienten, die:

- bereits seit dem Jugend- oder frühen Erwachsenenalter erkrankt sind
ODER
- seit mindestens zwei Jahren durchgängig an einer depressiven Symptomatik leiden

Zu den häufigsten Problembereichen von Menschen mit chronischen Depressionen gehören unter anderem:

- ein durchgängig niedriges Selbstwertgefühl
- generalisierte Hoffnungslosigkeit
- anhaltende Schwierigkeiten in zwischenmenschlichen Kontakten



Zentrale Behandlungsinhalte der CBASP-Therapie

Die CBASP-Therapie beruht auf der Annahme, dass chronische Depressionen wesentlich durch schwierige Erfahrungen verursacht werden, die ein Mensch mit seinen frühen Bezugspersonen gemacht hat. Dabei geht es vor allem um eine lieblose, vernachlässigende oder missbräuchliche Behandlung durch wichtige Bezugspersonen wie z. B. Eltern, Großeltern, Lehrer usw. Dementsprechend hat die CBASP-Therapie folgende Ziele:

- Problematische prägende Kindheitserfahrungen erkennen
- Den Einfluss dieser traumatischen Erfahrungen auf das eigene Verhalten in der Gegenwart verstehen
- Das Verhalten anderer Menschen richtig interpretieren lernen
- Den Kontakt zu anderen Menschen verbessern
- Hilfreiche Strategien erlernen, um Probleme eigenständig lösen zu können